

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 30

Illustration: Natürli wieder emal verschtopft gsi wäge dene donners zämeghänkte Sechszechtel-Note!

Autor: Leutenegger, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Leutenegger

Natürli wieder emal verschtopft gsi wäge dene donners
zämeghänkte Sechszehtel-Note!



Ein kleines Mißverständnis



Croissant

„Ein selten schöner Sekretär, aus dem Besitz eines Generals! Ein Generalsekretär also!“



Leutenegger

„Är wanderet näschstens nach Auschtralie us u jez het er Angscht är chönnti untrainiert das ewig vercheert loufe nid verträgle!“

Lieber Nebelspalter!

Zwei verdrießliche Gestalten in Sommertenum, vom Regen überrascht, haben folgende Auseinandersetzung: — (Auseinandersetzung ist natürlich zuviel gesagt. Aber da Männer ja bekanntlich nie plaudern oder gar blöd reden, sondern stets höchst Wichtiges zu bespre-

chen haben, wage ich keine andere Bezeichnung!)

«Wieso hämmer au das Jaar sovil graus Wätter?»

«Tänk nöd andersch mögli! Wändt Wätterprognose schländig s Blau vom Himmel abe lügt!»

C. G.

Eine Freundin von uns, eine ältere Dame, verbrachte ihre Ferien in einem kleinen Dorf im Tessin, wo sie keine Zeitungen las. Sie kam zu uns und fragte mich: «Erklären Sie mir, was ist denn los? Im Zug sprachen die Leute über den koloradischen Krieg und über den koreanischen Käfer?»

GR